



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Berichtszeitraum 1. Januar 2016 - 31. Januar 2016

I. Vorstand, Stiftungsrat und Stiftungsforum

1. Vorstand

Dem Vorstand gehörten gemäß dem Stiftungsgeschäft und den erfolgten Berufungen durch den Stiftungsrat folgende Personen an:

Hans-Josef Siebertz

Dieter Wolf

Sabine Houben

Andreas Clemens

Helmut Braun (ab 12. Januar 2016 bis Oktober 2016)

Herr Helmut Braun trat aus persönlichen Gründen von seinem Vorstandsamt zurück. Ein Nachfolger konnte noch nicht durch den Stiftungsrat berufen werden. Derzeit werden noch mit einigen Personen Gespräche geführt.

Folgende Arbeitsschwerpunkte standen auf den insgesamt acht Sitzungen des Vorstandes in 2016 an:

- Aktionskreis „Förderung von Migrantenkindern im Bildungsbereich“
- Zusammenstellung von über 100 Willkommenspakete für Kinder (Kindergartenalter und Grundschulalter) aus Flüchtlingsfamilien.
- Unterstützung der Integrationsarbeit des SKF Stolberg für junge unbegleitete Flüchtlinge
- Neuauflage der Unterrichtsbroschüre „Stolberg meine Heimat“
- Weitere Beschaffung von Musikinstrumenten für Stolberger Schulen zur Unterstützung von Migrantenkindern
- Akquise von Spenden für die Bürgerstiftung
- Bewerbung für den „Förderpreis Aktive Bürgerschaft“
- Trägerschaft und Durchführung des 13. Nudelbuffets zu Gunsten der Stolberger Sozialverbände und -einrichtungen“
- Werbung von neuen Stiftern
- Zusammenarbeit mit der Stadt Stolberg zur Vorbereitung von Kooperationsprojekten im Flüchtlingsbereich mit Stolberger Vereinen

Insgesamt fanden in 2016 sieben Vorstandssitzungen statt.



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

2. Stiftungsrat (Wolfgang Hennig, Vorsitzender des Stiftungsrates)

Bericht des Stiftungsrates
Berichtszeitraum: 2016

Der Stiftungsrat besteht aus folgenden Personen, die am 11. November 2015 gem. Satzung für drei Jahre gewählt wurden:

Dr. Ullrich Bous,
Willi Engels,
Helmut Frink,
Dr. Tim Grüttemeier,
Wolfgang Hennig,
Paul Kirch,
Uwe Löhr,
Hildegard Nießen

Am 12. Januar 2016 wurden vom Stiftungsrat Wolfgang Hennig zum Vorsitzenden und Dr. Ullrich Bous zum stellvertr. Vorsitzenden gewählt. Am 15. Februar 2016 wählte der Stiftungsrat gem. §7.2 der Satzung folgende fünf Personen einstimmig für drei Jahre in den Vorstand:

Helmut Braun,
Andreas Clemens,
Sabine Houben,
Hans-Josef Siebertz,
Dieter Wolf.

Am 6. April 2016 wird der Jahresabschluß zum 31.12.2015 mit einer Bilanzsumme von 294.592,46 € und einem Bilanzgewinn von 6.682,20 € beschlossen und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Der Geschäfts- und Wirtschaftsplan umfaßt Erträge und Aufwendungen in Höhe von je 22.450,00 €.

Das vom Vorstand vorgesehene 1. Stolberger Klassikfestival, das in der Zeit vom 22. bis 24. Juli 2016 stattfinden soll, wird vom Stiftungsrat befürwortet. Der Vorstandsvorsitzende berichtet bei allen Sitzungen über die Aktivitäten des Vorstandes.

Bei der für den 09. März 2017 vorgesehenen 8. Sitzung des Stiftungsrates wird über ein evt. 2. Stolberger Klassikfestival entschieden.


Vorsitzender des Stiftungsrates



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

3. *Stifterforum*

Zum Stifterforum wurden für den 13. April 2016 eingeladen. Alle Stifterinnen und Stifter wurden schriftlich unter Angabe der Tagesordnung eingeladen, sowie 30 Gäste, die unsere Aktivitäten in den zurückliegenden Jahren beispielhaft unterstützt haben. Hierzu gehören auch viele ehrenamtliche engagierte Mitbürger, die uns insbesondere bei der Erstellung der Unterrichtsbroschüre, bei den Vorbereitungen für das Benefizkonzert und bei der Arbeit im AK Migration hervorragend unterstützt haben.

An diesem Abend konnten wir über 40 Personen im Parkhotel Stolberg begrüßen.

Zudem berichtete der Vorstand über die Arbeitsschwerpunkte 2015 und die Planungen für das Jahr 2016. Die Bürgerstiftung Stolberg wird als Ausrichter des „1. Klassik Festivals ...mit Schwung“ das ehrenamtliche Engagement von Frau Buzari und Herrn Oedekoven unterstützen. Damit verwirklichen wir auch unseren Stiftungszweck Kunst und Kultur zu fördern.

II. Aktivitäten der Bürgerstiftung

1. *Stifterinnen und Stifter (neu)*

Bei der Gründung der Bürgerstiftung wies das Stiftungsgeschäft insgesamt 82 Gründungstifterinnen und -stifter aus, die eine Verpflichtungserklärung zu diesem Zeitpunkt unterzeichnet hatten. Im Jahre 2015 sind insgesamt 3 Stifterinnen und Stifter neu hinzugekommen, so dass die Zahl der Stifterinnen und Stifter nunmehr auf 105 angestiegen ist. Im Berichtszeitraum verstarben die Stifter Frau Rosemarie Deutz und Dr. Arno Stahl. Wir gedenken unserer verstorbenen Stifter.

2. *Stiftungsfonds Helene Kever*

Die Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.) erhielt in 2014 eine erste großzügige Zustiftung durch Frau Helena Kever.

Mit ihrem notariellen Testament hat die Stifterin verfügt, dass die Bürgerstiftung als Alleinerbe ihr gesamtes Vermögen in Höhe von ca. 200.000,00 EURO erhält. In ihrem Testament hat Frau Helena Kever ihr Vermächtnis mit folgender Zweckbindung versehen:

„Ich mache der Bürgerstiftung zur Auflage, das geerbte Vermögen satzungsgemäß zur Bildungs-Förderung von begabten Kindern aus sozial schwachen Verhältnissen zu verwenden“.

Zur dauerhaften Zweckerfüllung des Stifterwillens von Frau Helena Kever hat der Vorstand in 2014 beschlossen, den Stiftungsfonds „Helena Kever“ mit der Summe in Höhe von 204.754,44 € einzurichten. Wir garantieren damit die Verwendung der Vermögenserträge für den von Frau Kever im Testament angeführten Stiftungszweck. Das Stiftungskapital bleibt unangetastet und somit stehen dauerhaft die Vermögenserträge für die Umsetzung des Stifterwillens zur Verfügung.

Mit dieser ersten Erbschaft wird dauerhaft der satzungsmäßige Auftrag der Bürgerstiftung Stolberg



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

gestärkt. Dies ist für uns ein ermutigendes Signal für das bürgerschaftliche Engagement in unserer Stadt. In Verfolgung des Stifterwillens haben wir bereits einige Projekte ins Auge gefasst, die gemäß dem Stifterwillen gefördert werden können. Im Jahr 2016 haben wir einen großen Teil der Erträge für die Kreativboxen (Verteilung an Flüchtlingskinder) und die Unterstützung von Erst-Schwimmer-Kursen für Kinder über den Stolberger Schwimmverein genutzt.

Mit dem heutigen Vortrag von Herrn Notar Dr. Schmitz, möchten wir auf die Möglichkeiten aufmerksam machen, wie Sie mit ihrem Erbe und als Erbe die guten Zwecke der Bürgerstiftung fördern können.

3. Projekte Schwerpunkt Migration - Bildung und Integration fördern

a. Aktionskreis „Förderung von Migrantenkindern im Bildungsbereich“

Diese Initiative unseres Stifters, Hartmut Kleis wird von unserem Stiftungsratsmitglied Helmut Frink seit drei Jahren aktiv begleitet. Mittlerweile ist ein Flyer erstellt, der über die Aktivitäten und die Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements in dieser Sache informiert. Hier werden Anschaffungen für Lehr- und Unterrichtsmaterial und Aufwendungen für Fahrtkosten durch die Bürgerstiftung übernommen. Dadurch unterstützen wir das bürgerschaftliche Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiter. Diese „Zeitspender“ sind ein wichtiges Fundament für unsere Bürgerstiftung.



Bildung und Integration in Stolberg gezielt fördern

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sprache ist das verbindende Element für Integration und Völkerverständigung. Daher haben wir den **Aktionskreis „Förderung von Migrantenkindern im Bildungsbereich“** ins Leben gerufen.

Der Aktionskreis besteht aus Personen aus verschiedenen Herkunftsländern. Zur Zeit sind wir intensiv damit beschäftigt, ein Netzwerk mit Betreuern für den Schwerpunkt **„Nachhilfe für Kinder und Jugendliche“** aufzubauen. Ob für Leseförderung, Mathe- oder Englischunterricht - für alle Schulfächer suchen wir engagierte Personen, die ihren Landsleuten oder Neubürgern ehrenamtlich Bildungsförderung zukommen lassen wollen. Wir versuchen, sprachliche Barrieren von vorne herein auszuschließen.

Unser soziales Engagement erfolgt in enger Kooperation mit der **Bürgerstiftung Stolberg**.

Wenn Sie selbst Interesse haben oder Personen kennen, die sich mit Lust und Liebe dieser Aufgabe widmen wollen, nehmen Sie mit uns Kontakt auf und füllen bitte den kurzen Fragebogen auf der 2. Seite dieses Informationsschreibens aus.

Kontaktadressen:

Layéal Bechir
E-Mail: lili_bechir@gmx.de

Mazeena Ismail
E-Mail: mazeena@gmx.net

Hartmut Kleis
Rathausstrasse 86
52223 Stolberg
Tel.: 02402-23821
E-Mail: info@gesundheitszentrum-kleis.de





Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

b. Unterstützung der Integrationsarbeit für junge unbegleitete Flüchtlinge beim Sozialdienst Kath. Frauen in Stolberg

Dieser Schwerpunkt unserer Arbeit konnte durch Anlasspenden und dem Stiftungsfonds Helene Kever in 2016 unterstützt werden. Mit einer Spende in Höhe von 2.000,00 Euro haben wir die vorbildliche Arbeit des SKF Stolberg im Bereich der gemeinsamen Freizeitaktivitäten gefördert.

c. Kreativboxen für Flüchtlingskinder im Alter von 3 – 10 Jahren

In Kooperation mit der Stadt Stolberg und der Buchhandlung Krüpe konnten wir für diese Kinder – altersgemäß entsprechend zusammengestellt über 100 dieser Pakete an die Zielgruppe verteilt werden. Die Kreativboxen enthielten Malstifte, Bleistifte, Lineale, Malblöcke, kleine kindgerechte Bücher, Malkreide etc.. Die Ausgabe der Willkommenspakete an die berechtigten Eltern wurde über die Einrichtungen (Ausgabe von Gutscheinen) gesteuert. Die Gutscheine wurden bei der Fa. Krüpe eingelöst, die dankenswerter Weise auch die Bestückung der Kreativboxen und die Zwischenlagerung übernommen hatte werden.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit, die bisher von Rudolf Wynands federführend geleistet wird, wird durch Herrn Hasert ab Anfang 2017 verstärkt. Er pflegt unsere Internetseite und ist für die Präsenz und Aktualität unserer Bürgerstiftung im Internet verantwortlich.

Ein erster Newsletter, der unsere Stifter und Interessenten über die Bürgerstiftung informiert konnte erstmalig im Herbst 2016 per E-Mail versandt werden. Der nächste Newsletter erscheint im Mai/Juni 2017.

Der beigefügte Pressespiegel gibt Ihnen einen Überblick über unsere Öffentlichkeitsarbeit und die Präsenz im Internet in 2016, die Dank Herrn Wynands, sehr gut ist.

5. Unterrichtsbroschüre „Stolberg – unsere Heimat“

Mit diesem Projekt haben wir uns für den Förderpreis Aktive Bürgerschaft 2017 des gemeinnützigen Vereins Aktive Bürgerschaft e.V. beworben. Dieser Verein fördert mit Unterstützung der Raiffeisen- und Volksbanken das bürgerschaftliche Engagement. Mit unserem Projekt gehörten wir zu den Bewerbern, die es in die „Endrunde“ des Auswahlverfahrens durch eine Jury geschafft haben. Wir erhielten damit die Bestätigung für unsere Arbeit.

Der Verkauf der Exemplare der Unterrichtsbroschüre war auch in 2016 zufriedenstellend. Mit der Entscheidung der Stadt Stolberg, 500 Exemplare der Broschüre für das Willkommenspaket zu erwerben und der Tatsache, dass nur noch ca. 60 Exemplare im Bestand waren (Es wurden in der Zwischenzeit weitere Hefte kostenlos an Einrichtungen abgegeben) hat der Vorstand entschieden, eine zweite Auflage mit 2.000 Exemplare zu starten. Mittlerweile ist diese ausgeliefert, so dass wir für die nächsten drei Jahre eine ausreichende Anzahl Exemplare der Unterrichtsbroschüre bis zu einer evtl. Überarbeitung vorrätig halten.

7. 1. Klassik-Festival ... mit Schwung! vom 22. - 24. Juli 2016 im Industriemuseum

Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Zinkhütter Hof

KONZERT 1
21.7. - 18.00 Uhr
Angela Buzari Sopran
Patrick Buzari Klavier

KONZERT 2
22.7. - 17.00 Uhr
Marc Tob, Cater Sato

KONZERT 3
23.7. - 20.00 Uhr
Hans-Jörg Kim Schmecke Gitarre
Hans-Christoph Schmecke Cello

KONZERT 4
24.7. - 19.00 Uhr
Marc Tob, Patrick Buzari
Klavier Duo

KONZERT 5
24.7. - 18.00 Uhr
Alexandra Sergej Ruziczka
Kassette Gitarre

Kartenvorverkauf:
Stolberg Touristik • Zweifaller Str. 5
Tel.: 02402/9990-41
touristik@stolberg.de
Bücherstube am Rathaus • Rathausstraße 4
Tel.: 02402/999084 • post@buecherstube.de
Tages- und Abendkasse 2 € Aufschlag
Freie Platzwahl • Einlass 30 min. vor Konzertbeginn.
Weitere Informationen:
www.klassik-festival-stolberg.jimdo.com
Eintritt:
12 € / ermäßigt 10 € / Abendkasse 14 € / 12 € /
Konzert 4: Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei

Veranstaltungsort: Museum Zinkhütter Hof
52223 Stolberg (Skl.) • Bernhard-Kuchelborn-Platz

Nach Beratungen des Vorstandes und des Stiftungsrates wurde dieses von Frau Patricia Buzari und Herrn Karl-Heinz Oedekoven vorgeschlagene Förderprojekt im Bereich unserer Stiftungszwecke positiv beschieden. Das 1. Klassik-Festival ... mit Schwung! war mit seinen 5 Konzerten einen großer Erfolg. Mehr als 400 Besucher haben die Konzerte besucht. Dank gilt auch den Spender und Sponsoren, insbesondere Frau Buzari, Herr Oedekoven und der Ehrenamtsbeauftragten Frau Hildegard Nießen als Schirmherrin des 1. Klassik-Festivals.

Dieses ehrenamtliche Engagement und die gute Resonanz hat uns bewogen, ein 2. Klassik-Festival vom 20. - 23. Juli 2017 durchzuführen. Um auch junge Menschen eine entsprechende Bühne zu geben, wird im Rahmen des Klassik-Festivals am **22. Juli der 1. Internationale Jugendwettbewerb** durch geführt.

Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Der Internationale Jugendwettbewerb

“Jugend goes classic”

hat es sich zum Ziel gesetzt die Jugend in erster Linie zu fördern, zu fördern und zu motivieren. Dabei soll es über den üblichen Konkurrenz- und Kräftemessen-Gedanken hinausgehen. Und zwar: den Fokus auf sich selbst zu richten und zu stärken. Zugleich sich aber auch durch das Spiel und Können anderer zu kreativen Taten inspirieren zu lassen, die das persönliche, künstlerische sowie menschliche Wachstum fördern sollen!

4 Kategorien:

Klavier/ Streichinstrumental/ Blasinstrumental/ Gesang

Bewerberanzahl: auf 20 insgesamt beschränkt.

Es gilt: “first come, first served”

Anmeldgebühr: 50,- €

(Bewerber erhalten freien Eintritt zum Abendkonzert am 22. Juli 2017 inkl. 2 Begleitpersonen)

Termine:

Anmeldedfrist: 2. Juni 2017 (es gilt der Poststempel)

Präsentation: Samstag, den 22. Juli 2017, 11 bis 16 Uhr im

Großen Saal des Museums Zinkhütter Hof, Stolberg.

Jurysetzung: Samstag, den 22. Juli, 16:30-18:00 Uhr.

Preisverleihung: Samstag, den 22. Juli, 21 Uhr c.t. – Großer Saal, Museum Zinkhütter Hof (nach dem Abendkonzert).

Preis:

1. bis 3. Preis (1.500 €, 800 €, 400 €) 4. und 5. Preis je 250 €

Jury:

Patricia Buzari, Klavierpädagogin & Konzertpianistin

Prof. Herbert Götz, Geschäftsführender Direktor der

Hochschule für Musik und Tanz - Standort Aachen

Rafael Ramirez-Maro, Kurator der Artibus-Ausstellungen und RMI-Klassik-Konzerte auf Burg Stolberg



Patricia Buzari



Herbert Götz



Rafael Ramirez-Maro

Teilnahmebedingungen:

| | | |
|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| Gruppe I Bis 9 Jahre | Mindestens zwei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus mindestens zwei Epochen | Bis 5 Minuten |
| Gruppe II 10 bis 13 Jahre | Mindestens drei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus mindestens drei Epochen | 5-10 Minuten |
| Gruppe III 14 bis 17 Jahre | Mindestens drei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus mindestens drei Epochen | 10-15 Minuten |

Der Veranstalter des Wettbewerbes ist berechtigt, alle Veranstaltungen im Rahmen des Wettbewerbes akustisch und optisch aufzuzeichnen und zur Bekanntmachung des Wettbewerbes zu verwenden. Aufzeichnungen durch Dritte bedürfen der Zustimmung des Veranstalters.

Der Veranstalter behält sich insbesondere das Recht vor, Rundfunk- und Fernsehanstalten die Übertragung, die Aufzeichnung und Sendung aller Wettbewerbsveranstaltungen zu genehmigen. Die Wettbewerbsorganisation übernimmt keinerlei Haftung für die Instrumente und das Eigentum der Teilnehmer.

Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit allen Bedingungen des Wettbewerbes einverstanden. Wettbewerbsteilnehmern entstehen hieraus keine Vergütungsansprüche.

Jury:

Ilona Waidosch, Gesangs-Pädagogin & Mezzo-Sopranistin

Roman Verhees, Galger aus der Meisterklasse von Prof. Zakhar Bron

Prof. Guido Schiefen, Musikhochschule Luzern



Ilona Waidosch



Roman Verhees



Guido Schiefen



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Veranstalter:

Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.)



Kontoverbindung:

Sparkasse Aachen

IBAN: DE 51 3905 0000 1076 1596 35

Bic: AACSD33

Schirmherr des Wettbewerbs:

Dr. Tim Grüttemeier, Bürgermeister der Stadt Stolberg

Schirmherrin des 2. Klassik-Festivals mit Schwung:

Hildegard Niessen, Ehrenamtsbeauftragte der Stadt Stolberg

Künstlerische Leitung: Patricia Buzari (p.buzari@gmail.com)

Mit Unterstützung von:

Sparkasse Aachen



Veranstaltungsort:

Museum Zinkhütter Hof

52222 Stolberg Rheinland

Cockerillstraße/Bernhard-Kuckelkorn-Platz

www.klassik-festival-stolberg.jlmdo.com



Künstlerische Leitung

Patricia Buzari

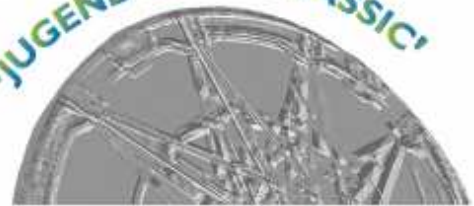
(p.buzari@gmail.com)

„Jugend goes classic“

Münsterau 217

52223 Stolberg Vicht

'JUGEND GOES CLASSIC'



...MIT SCHWUNG!

Internationaler Jugend-Klassik-Wettbewerb



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

8. 13. Nudelbuffet am 21. August 2016 auf dem Kaiserplatz in Stolberg

Die Bürgerstiftung Stolberg führte im zweiten Jahr die erfolgreiche Benefizveranstaltung durch

Die Besucherzahlen und das Ergebnis erlösen ein neues Rekordergebnis was allen beteiligten Sozialverbänden zu Gute kommt.

Dank steigender Gästezahl und großzügigen Sponsoren und Spendern ist das Ergebnis nun auch rekordverdächtig! Unserer Transparenzpflicht folgend wird nach Eingang und Begleichung alle Rechnungen das Ergebnis und die Verteilung an die Stolberger Wohlfahrtsverbände und Sozialeinrichtungen veröffentlicht. Besonderer Dank gilt unserem Schirmherrn Prof. Dr. Roland Fuchs, der die Benefizveranstaltung hervorragend unterstützt hat.

Die Verteilung des Reinerlöses wurde auf der Vorstandssitzung der Bürgerstiftung Stolberg am 13. Oktober 2016 beschlossen und findet am 26. Oktober 2017 statt.





Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

| Ausgaben | | | |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------|--------------------|
| Firma | Straße | PLZ / Ort | Betrag |
| Neben Gerards Fruchthandel | Goethestraße 17 | 52222 Stolberg | 288,12 € |
| REWE Reinartz oHG | Von-Coels-Str. 206 | 52080 Aachen | 1.014,65 € |
| Möres Papierwaren-Großhandel | Steinfurt | 52222 Stolberg | 169,90 € |
| Hans-Josef Siebertz | Am Halsbrech 1 | 52222 Stolberg | 174,90 € |
| Hans-Josef Siebertz | Am Halsbrech 1 | 52222 Stolberg | 60,00 € |
| Metzgerei Willi Croé | Rathausstr. 10 | 52222 Stolberg | 393,67 € |
| Getränkesservice Korr | Auf der Heide 38 | 52223 Stolberg | 473,27 € |
| Noise Jörg Giesen | Döllscheider Strasse 17 | 52224 Stolberg | 345,10 € |
| DRK OG Breinig | Breiniger Berg 95 | 52223 Stolberg | 133,94 € |
| Ketschenburg | Aachener Str. 1-3 | 52222 Stolberg | 170,00 € |
| Ausgaben gesamt | | | 3.053,55 € |
| Einnahmen | | | |
| Spenden + Sponsoring | | | 6.195,00 € |
| Tageskasse | | | 4.715,00 € |
| Münzgeld | | | 246,23 € |
| Rest Ergebnis 2015 | | | 133,00 € |
| | | | 11.289,23 € |
| Reinerlös | | | 8.235,68 € |
| Verteilung | | | |
| DRK OG Breinig | | 800,00 € | |
| DRK OG Stolberg-Mitte | | 800,00 € | |
| AWO Stolberg | | 800,00 € | |
| SKM Stolberg | | 800,00 € | |
| SKF Stolberg | | 800,00 € | |
| Haus Christophorus | | 800,00 € | |
| Stolberger Tafel | | 800,00 € | |
| Regenbogenschule | | 800,00 € | |
| Jugendberufshilfe | | 800,00 € | |
| | | 7.200,00 € | |
| Junge Union Stolberg | | 500,00 € | |
| Gesamtbetrag Verteilung | | 7.700,00 € | |

unseren lieben Gästen gilt der besondere Dank den zahlreichen Spendern und Sponsoren. Diese sind:

- Fa. Matthias Kaulard, Hörgeräteakustik und Augenoptik
- Fa. Mäurer & Wirtz GmbH & Co. KG, Herr Dr. Hermann Wirtz
- Fa. EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH
- Fa. Umzüge Max Limited
- Fa. Gesundheitszentrum Kleis, Herr Hartmut Kleis



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Fa. Leufgens GmbH, Druckerei

Fa. Rütgers GmbH & Co. KG, Spedition und Lieferant Bühne

Fa. Schwermetall Halbzeugwerk GmbH & Co. KG

Ketschenburg Bier, Herr Dr. Rüdiger Fröschén

Fa. West Pharmaceutical Services GmbH & Co. KG aus Eschweiler

Kupferhof Apotheke, Michael Reinartz

Sparkasse Aachen

VR Bank eG

Fa. Bastructura, Herr Martin Hennig

Fa. Hassler Bauelemente, Herr Dieter Hassler

GTÜ-Prüfstelle Stolberg, Herr Ulrich Sybertz

Fleischerei WilliCroé

Prof. Dr. Roland Fuchs (Schirmherr)

Herr Herr Dr. Hermann von der Maßen

Frau Rosemarie Deutz

Frau Gisela Johann

Herr Michael Wirtz

Herr Manfred Kerschgens

Herr Josef Kohler

Frau Annelene Flink

Herr Herbert Haas

Ehel. Luis und Monika Alvarez

Ehel. Gerd und Elisabeth Philippi

Herr Dr. Klaus Kalkreuth

Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016





Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

III. Jahresabschluss zum 31.12.2015

Den Jahresabschluss hat auch für das Rechnungsjahr 2016 unser Stifter Dr. Hanno Schmitz-Hüser, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer erstellt. Bilanz, GuV und der Kontennachweis zur Bilanz sind dem Bericht beigelegt. Der Jahresüberschuss beträgt 11.881,20 EUR. Die Bilanz wurde auf der Sitzung des Vorstandes am 9. März 2017 einstimmig festgestellt. Der Stiftungsrat hat auf seiner Sitzung am 9. März 2017 den Jahresabschluss zum 31.12.2016 und den Geschäfts- und Wirtschaftsplan 2017 genehmigt (siehe Beschlüsse zum Jahresabschluss).

Bilanz zum 31.12.2016

Blatt 1

Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.)

Bilanz zum 31. Dezember 2016

| AKTIVA | 31.12.2016 | | Vorjahr | | PASSIVA | 31.12.2016 | | Vorjahr | |
|-----------------------------------|--------------|--|--------------|--|-----------------------------------------------------|---------------------|--|---------------------|--|
| | | | | | | | | | |
| A. <u>Anlagevermögen</u> | | | | | A. <u>Eigenkapital</u> | | | | |
| - Finanzanlagen | 263.663,27 € | | 263.131,92 € | | I. Grundstockvermögen | 70.000,00 € | | 70.000,00 € | |
| B. <u>Umlaufvermögen</u> | | | | | II. Zustiftungen und Erbschaften | 208.095,77 € | | 208.095,77 € | |
| I. Sonstige Vermögensgegenstände | 0,00 € | | 209,49 € | | III. Rücklagen/noch nicht verwendete Mittel | 11.051,90 € | | 9.667,20 € | |
| II. Guthaben bei Kreditinstituten | 34.127,67 € | | 31.251,05 € | | IV. Bilanzgewinn | 8.141,69 € | | 6.682,20 € | |
| | | | | | | <u>297.289,36 €</u> | | <u>294.445,17 €</u> | |
| | | | | | B. <u>Verbindlichkeiten</u> | | | | |
| | | | | | 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 261,58 € | | 147,29 € | |
| | | | | | 2. sonstige Verbindlichkeiten | 240,00 € | | 0,00 € | |
| | | | | | | <u>297.790,94 €</u> | | <u>294.592,46 €</u> | |

Blatt 2

Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.)

Anlagespiegel zum 31. Dezember 2016

| | Anschaffungskosten 01.01.2016 | Zugänge Abgänge- | Umbuchungen | kumulierte Abschreibungen 31.12.2016 | Abschreibungen Zuschreibungen- 2016 | Buchwert 31.12.2016 |
|------------------------------------------|----------------------------------|---------------------|---------------|--------------------------------------------|-------------------------------------------|------------------------|
| - Finanzanlagen | | | | | | |
| - Wertpapiere des Anlagevermögens | | | | | | |
| Aachener Stiftungsfonds | 68.131,92 € | 531,35 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 68.663,27 € |
| Festverzinsliche Wertpapiere | 195.000,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 195.000,00 € |
| | <u>263.131,92 €</u> | <u>531,35 €</u> | <u>0,00 €</u> | <u>0,00 €</u> | <u>0,00 €</u> | <u>263.663,27 €</u> |
| | <u>263.131,92 €</u> | <u>531,35 €</u> | <u>0,00 €</u> | <u>0,00 €</u> | <u>0,00 €</u> | <u>263.663,27 €</u> |



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Blatt 3

Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.)

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

| | 2016 | Vorjahr |
|-----------------------------------------------------|---------------------|---------------------|
| <u>Erträge</u> | | |
| 1. erhaltene Spenden | 18.515,20 € | 9.570,00 € |
| 2. Kapitalerträge | 4.626,57 € | 3.881,82 € |
| 3. Erträge aus Zweckbetrieben | 5.675,00 € | 5.698,00 € |
| 4. Erträge aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben | 4.961,23 € | 6.659,40 € |
| | <u>33.778,00 €</u> | <u>25.809,22 €</u> |
| <u>Aufwendungen</u> | | |
| 6. Aufwendungen zur Förderung von Projekten Dritter | -10.897,50 € | -13.250,00 € |
| 7. Aufwendungen für eigene Projekte und Maßnahmen | -25.375,84 € | -3.436,33 € |
| 8. Aufwendungen wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe | -4.087,26 € | -3.282,97 € |
| | <u>-29.463,10 €</u> | <u>-19.969,30 €</u> |
| 9. Aufwendungen zur Verwaltung der Stiftung | -1.470,71 € | -1.371,72 € |
| | <u>-30.933,81 €</u> | <u>-21.341,02 €</u> |
| 10. <u>Jahresüberschuss</u> | 2.844,19 € | 4.468,20 € |
| 11. Verwendung und Auflösung von Rücklagen | 5.297,50 € | 2.214,00 € |
| 13. <u>Bilanzgewinn</u> | <u>8.141,69 €</u> | <u>6.682,20 €</u> |

Stolberg, den 6. März 2017



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Blatt 4

Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.)

Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2016 mit Erläuterungen

| AKTIVA | | | 31.12.2016 | Vorjahr | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|--------------------|-------------------------------------|---------------------|---------------|--------------------|
| Konto | Bezeichnung | | | | | |
| A. Finanzanlagen | | | | | | |
| 525 | Aachener Stiftungsfonds | (a) | 68.663,27 € | 68.131,92 € | | |
| 535 | Festverzinsliche Wertpapiere | (b) | 195.000,00 € | 195.000,00 € | | |
| | | | <u>263.663,27 €</u> | <u>263.131,92 €</u> | | |
| <p>(a) Die Stiftung hat einen Teil der Gewinnausschüttung des Aachener Stiftungsfonds dazu verwendet, weitere 5 Anteile des Fonds zu erwerben. Der Kurswert der Anteile betrug am Bilanzstichtag 69.587,12 €</p> <p>(b) Die festverzinslichen Wertpapiere bestehen aus drei Anleihen der HSH Nordbank im Nominalbetrag von je 65.000 €. Die Anleihen haben zum Bilanzstichtag einen Kurswert von 196.891,50 €.</p> | | | | | | |
| B. Umlaufvermögen | | | | | | |
| <u>I. Sonstige Vermögensgegenstände</u> | | | | | | |
| 1500 | Anspruch auf Erstattung von fehlerhafter Abbuchungen der Telekom | | 0,00 € | 209,49 € | | |
| | | | <u>0,00 €</u> | <u>209,49 €</u> | | |
| <u>II. Guthaben bei Kreditinstituten</u> | | | | | | |
| 1200 | Sparkasse Aachen, Konto 1070159365 | | 18.231,94 € | 11.968,22 € | | |
| 1220 | Deutsche Bank, Konto 320 3645570 00 | | 4.530,20 € | 4.115,20 € | | |
| 1230 | VR-Bank | | 4.783,08 € | 8.585,85 € | | |
| 1250 | Sparkasse Aachen, Konto 3071265551 (Kever) | | 69,48 € | 69,47 € | | |
| 1251 | Sparkasse Aachen, Konto 3071388908 (Kever) | | 57,74 € | 57,73 € | | |
| 1252 | Sparkasse Aachen, Konto 3072206265 (Kever) | | 5.874,99 € | 5.874,40 € | | |
| 1253 | Sparkasse Aachen, Konto 399685619 (Kever) | | 580,24 € | 580,18 € | | |
| | | | <u>34.127,67 €</u> | <u>31.251,05 €</u> | | |
| PASSIVA | | | | | | |
| A. Eigenkapital | | | | | | |
| <u>I. Grundstockvermögen</u> | | | | | | |
| 800 | | | <u>70.000,00 €</u> | <u>70.000,00 €</u> | | |
| <u>II. Zustiftungen und Erbschaften</u> | | | | | | |
| 840 | Stiftungsfonds Helene Kever | | <u>208.095,77 €</u> | <u>208.095,77 €</u> | | |
| <u>III. Rücklagen/noch nicht verwendete Mittel</u> | | | | | | |
| 845 bis 856 | | | | | | |
| | | Stand 01.01.2016 | Dotierung aus dem Bilanzgewinn 2015 | Verwendung | Auflösung | Stand 31.12.2016 |
| 845 | Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr.3 AO | 2.243,80 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 2.243,80 € |
| 852 | Rücklage Migrationsprojekte | 3.000,00 € | 0,00 € | -3.000,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| 854 | Rücklage Förderprojekte allgemein | 2.923,40 € | 6.682,20 € | -2.297,50 € | 0,00 € | 7.308,10 € |
| 855 | Rücklage Förderung begabter Kinder | 1.500,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 1.500,00 € |
| | | <u>9.667,20 €</u> | <u>6.682,20 €</u> | <u>-5.297,50 €</u> | <u>0,00 €</u> | <u>8.808,10 €</u> |
| | | <u>11.911,00 €</u> | <u>6.682,20 €</u> | <u>-5.297,50 €</u> | <u>0,00 €</u> | <u>11.051,90 €</u> |
| B. Verbindlichkeiten | | | | | | |
| <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u> | | | | | | |
| 1610 | Depotgebühren, GEMA, Büromaterial | | <u>261,58 €</u> | <u>147,29 €</u> | | |
| <u>sonstige Verbindlichkeiten</u> | | | | | | |
| 1743 | Künstlersozialkasse | | <u>240,00 €</u> | <u>0,00 €</u> | | |



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Blatt 5

Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.)

Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

| Konto | Bezeichnung | 2016 | 2016 | Vorjahr |
|-------------------------------------------------|-----------------------------------------------|-------------|-------------------|-------------------|
| Erträge | | | | |
| 8100 | Spenden allgemein | 5.475,00 € | | 4.250,00 € |
| 8101 | Spenden Nudelbuffet | 6.015,00 € | | 4.310,00 € |
| 8102 | Spenden für Flüchtlinge | 2.775,00 € | | 1.000,00 € |
| 8150 | Spenden Stolberg - unsere Heimat | 620,00 € | | 0,00 € |
| 8151 | Spenden für Geschwindigkeitstafeln | 0,00 € | | 10,00 € |
| 8152 | Spenden für Musikfestival | 2.430,20 € | | 0,00 € |
| 8153 | Spenden für Kulturfestival "Stolberg goes..." | 1.200,00 € | | 0,00 € |
| | | | 18.515,20 € | 9.570,00 € |
| 2650 | Kapitalerträge | 1.950,00 € | | 1.950,00 € |
| 2651 | Kapitalerträge Sonderkapital Helene Kever | 2.676,57 € | | 1.931,82 € |
| | | | 4.626,57 € | 3.881,82 € |
| 8500 | Verkauf Broschüre "Stolberg unsere Heimat" | 2.170,00 € | | 540,00 € |
| 8501 | Eintrittsgelder Musikfestival | 3.505,00 € | | 5.158,00 € |
| | | | 5.675,00 € | 5.698,00 € |
| 8502 | Nudelbuffet | | 4.961,23 € | 6.659,40 € |
| | Erträge insgesamt | | 33.778,00 € | 25.809,22 € |
| Aufwendungen | | | | |
| 4400 | Förderung von Projekten Dritter | | -10.897,50 € | -13.250,00 € |
| 4420 | Stolberg - unsere Heimat | -5.196,00 € | | 0,00 € |
| 4421 | Geschwindigkeitstafeln | 0,00 € | | -1.858,78 € |
| 4422 | Musikfestival | -5.720,51 € | | -1.358,15 € |
| 4423 | Migrationsprojekte | -3.561,83 € | | 0,00 € |
| 4424 | Sonstige eigene Projekte/Maßnahmen | 0,00 € | | -219,40 € |
| | | | -14.478,34 € | -3.436,33 € |
| 4425 | Nudelbuffet | | -4.087,26 € | -3.282,97 € |
| | | | -29.463,10 € | -19.969,30 € |
| Aufwendungen zur Verwaltung der Stiftung | | | | |
| 4855 | Sofortabschreibung GWG | 0,00 € | | -358,13 € |
| 4380 | Beiträge | -150,00 € | | -150,00 € |
| 4900 | Sonstige Aufwendungen | -209,49 € | | 0,00 € |
| 4910 | Porto | -196,02 € | | -153,50 € |
| 4921 | EDV, Internet | -407,55 € | | -359,76 € |
| 4930 | Bürobedarf u.ä. | -193,62 € | | 0,00 € |
| 4970 | Nebenkosten des Geldverkehrs, Depotgebühren | -314,03 € | | -350,33 € |
| | | | -1.470,71 € | -1.371,72 € |
| | Aufwendungen insgesamt | | -30.933,81 € | -21.341,02 € |
| | Jahresüberschuss | | 2.844,19 € | 4.468,20 € |
| Verwendung und Auflösung von Rücklagen | | | | |
| 2799 | Verwendung von Rücklagen | | 5.297,50 € | 1.848,78 € |
| 2800 | Auflösung von Rücklagen | | 0,00 € | 365,22 € |
| | Bilanzgewinn | | 8.141,69 € | 6.682,20 € |



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Geschäfts- und Wirtschaftsplan 2017

Geschäfts- und Wirtschaftsplan 2017

| Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.) Geschäfts- und Wirtschaftsplan 2017 | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| Erträge | | Aufwendungen | |
| Spenden (Zuwendungen) | 11.000,00 € | Weiterleitung Erlös 14. Nudelbuffet am 27. August 2017 an die Sozialverbände und - Einrichtungen | 7.000,00 € |
| Kapitalerträge | 4.600,00 € | Kosten 14. Nudelbuffet | 3.500,00 € |
| Einnahmen 14. Nudelbuffet am 27. Aug. 2017 | 6.500,00 € | 1. Internationaler Jugendwettbewerb „Jugend goes classic“ | 3.200,00 € |
| Einnahmen Verkauf Unterrichtsbroschüre | 300,00 € | 2. Klassik-Festival Stolberg ...mit Schwung | 7.500,00 € |
| Rücklagenauflösung | 3.250,00 € | Bewerbung Gütesiegel | 500,00 € |
| Einnahmen Klassik-Festival | 4.000,00 € | Öffentlichkeitsarbeit, Internet, Präsentation | 3.500,00 € |
| Einnahmen I. Internationaler Jugendwettbewerb | 1.000,00 € | Porto | 350,00 € |
| | | allg. Verwaltungskosten | 500,00 € |
| | | Kontogebühren | 300,00 € |
| | | Sonstiges | 300,00 € |
| | | Zuführung freie Rücklage § 62 Abs. 1 Nr.3 | 3.000,00 € |
| | | Zuführung zweckgebundene Rücklage Förderprojekte 2018 | 1.000,00 € |
| Summe | 30.650,00 € | Summe | 30.650,00 € |

Beschlüsse zum Jahresabschluss 2016 des Vorstandes der Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.)

A. Beschluss zum Jahresabschluss 2016

Der Jahresabschluss zum 31.12.2016 wurde von Herrn Dr. Hanno Schmitz-Hüser im Auftrag des Vorstandes aufgestellt. Es lagen in schriftlicher Form die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Erläuterungen zur Jahresrechnung 2016 und die Aufstellung zu den Finanzanlagen und Beteiligungen zum 31.12.2016 vor.

Beschluss:

Der Vorstand stellt einstimmig den Jahresabschluss 2015 der Bürgerstiftung Stolberg (Rhld.), die Bilanz abschließend mit einer Summe in Höhe von 297.790,94 EUR und die Ergebnisrechnung mit einem Bilanzgewinn in Höhe von 8.141,69 EUR fest.



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

B. Beschluss zur Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Bilanzgewinnes 2016 des Vorstandes vom 9. März 2017

Beschluss:

Der Vorstand beschließt den Bilanzgewinn (siehe Bilanz zum 31.12.2016) in Höhe von 8.141,69 EUR) wie folgt zu verwenden:

- *Die zweckgebundenen Rücklagen „Migrationsprojekte“ und „Förderprojekte allgemein“ sind entsprechend dem Kontennachweis der Bilanz zum 31.12.2016 verwendet.*
- *Die zweckgebundenen Rücklage „Förderung begabter Kinder“ in Höhe von 1.500,00 EUR wird aufgelöst.*
- *Der freien Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO wird ein Betrag in Höhe von 3.400,00 EUR zum 31.12.2016 zugeführt. Die freie Rücklage weist somit zum 31.12.2016 einen Bestand in Höhe von 5.643,80 EUR auf.*
- *In die zweckgebundene Maßnahme Migrationsprojekte wird ein Betrag in Höhe von 3.000,00 EUR eingestellt.*
- *In die zweckgebundene Rücklage „Fördermaßnahmen 2017“ wird ein Betrag in Höhe von 3.241,69 EUR zum 31.12.2016 eingestellt.*

2. *Beschluss des Stiftungsrates zum Jahresabschluss 2016*

Beschluss:

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig den Jahresabschluss zum 31.12.2016, der mit einer Bilanzsumme in Höhe von 297.790,94 EUR und einem Bilanzgewinn in Höhe von 8.141,69 EUR abschließt, zu genehmigen.

3. *Entlastung des Vorstandes*

Beschluss:

Der Stiftungsrat erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung.

4. *Beschluss des Stiftungsrates zum Geschäfts- und Wirtschaftsplan 2016 vom 9. März 2017*

Der vom Vorstand vorgelegte Geschäfts- und Wirtschaftsplan 2016 schließt mit einer Gesamtsumme in Höhe von **30.650 EUR** ab. Dieser lag dem Stiftungsrat in schriftlicher Form vor und wurde vom Vorsitzenden des Vorstandes erläutert.

Beschluss:

Der Stiftungsrat genehmigt einstimmig den vorgelegten Geschäfts- und Wirtschaftsplan 2017.



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

IV. Ausblick

Die Bürgerstiftung Stolberg hat seit ihrem Bestehen eine positive Resonanz bei der Bürgerschaft gefunden und damit eine gute Perspektive für die nächsten Jahre eröffnet, die gesteckten Ziele auch im Sinne der Grundsätze des Bundesverbandes weiter nachhaltig erfüllen zu können. Für das Jahr 2017 stehen folgende Punkte auf der Agenda:

- **Fortsetzung des Förderschwerpunktes „Integration und Bildung fördern“**
- **Weitere Aktivitäten zur Unterstützung von Flüchtlingen in Zusammenarbeit mit den Wohlfahrts- und Sozialverbänden, Vereinen und Verbänden in Stolberg und Mitbürgern, die sich engagieren möchten.**
- **Kreativboxen für Flüchtlingskinder im Kindergarten- und Grundschulalter (Neuaufgabe wenn Bedarf erkennbar)**
- **2. „Klassik-Festival“ vom 20. - 23. Juli 2017 im Industriemuseum Zinkhütter Hof“**
- **und I. Internationalen Jugendwettbewerb „Jugend goes classic“ (22. Juli)**
- **Beantragung des Gütesiegels für 10/2017 – 09/2019**
- **14. Nudelbuffet am 27. August 2017 zu Gunsten der Stolberger Sozialverbände und -einrichtungen**
- **Vorbereitungen für Benefizkonzert mit dem Landespolizeiorchester im Herbst 2017**
- **Werbung für neue Stifterinnen und Stifter**
- **Einwerbung von Spenden**
- **junge Menschen für das bürgerschaftliche Engagement zu gewinnen.**

Dabei können die Stifterinnen und Stifter uns helfen, um neue Projekte zu identifizieren, entsprechende Finanzmittel (Spenden) für die Bürgerstiftung zu akquirieren, neue Stifterinnen und Stifter sowie Zeitspender zu gewinnen, damit wir gemeinsam **Gutes in Stolberg** tun! Dies ist Auftrag der Bürgerstiftung und gleichzeitig Ausdruck für ein bürgerschaftliches Engagement.

Stolberg, 20. März 2017

Für den Stiftungsvorstand

gezeichnet:

***Hans-Josef Siebertz
Vorsitzender***

Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Anhang

Pressespiegel

4. April 2016 Stolberger Nachrichten/Stolberger Zeitung

Erstes Klassikfestival Stolberg lockt mit fünf Konzerten

Stolberg. Es wird eine klangvolle Premiere sein, die im Sommer die Kulturlandschaft in der Kupferstadt bereichert: Vom 22. bis zum 24. Juli findet das erste Klassikfestival Stolberg statt. Fünf Konzerte an einem Wochenende locken dann Musikfreunde unter dem Motto „Klassik mit Schwung“ in das Museum Zinkhütter Hof.



Kulturlandschaft in der Kupferstadt bereichert: Vom 22. bis zum 24. Juli findet das erste Klassikfestival Stolberg statt. Fünf Konzerte an einem Wochenende locken dann Musikfreunde unter dem Motto „Klassik mit Schwung“ in das Museum Zinkhütter Hof.

Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

18. April 2016 Stolberger Nachrichten/Stolberger Zeitung

Schlange stehen bei der Bürgerstiftung

Von: Toni Dörflinger

Stolberg. Vier Jahre nach ihrer Gründung kann die Stolberger Bürgerstiftung eine stolze Bilanz vorweisen und sich über mangelnde Aufgaben und Arbeitsgebiete nicht beklagen. Schließlich standen in Vergangenheit und Gegenwart die Organisatoren und Ausrichter kultureller und sozialer Projekte förmlich „Schlange“, um sich bei der Bürgerstiftung für eine Förderung und Unterstützung ihrer Projekte einzusetzen.



Hildegard Nießen (v. l.), Helmut Frink, Willi Engels, Uwe Löhr, Tim Grüttemeier, Wolfgang Hennig, Sabine Houben, Dieter Wolf, Rudolf Wynands und Hans-Josef Siebertz gehören als Vorstand und Stiftungsrat der Bürgerstiftung zu denjenigen, die unter anderem Projekte wie Klassikfestival und Bildungsmaterialien für Flüchtlingskinder unterstützen. Foto: T. Dörflinger

Die Projekte, die unter anderem der Förderung von Migrantenkindern, der musikalischen Aus- und Weiterbildung von Gesamtschülern und der Betreuung von minderjährigen Flüchtlingen dienen. Zudem wurde erstmalig die Trägerschaft für die Benefizveranstaltung 13. Nudelbuffet zu Gunsten der Stolberger Sozialverbände und -einrichtungen übernommen.

Die Darstellung dieser Projekte und die Vorstellung zukünftiger Aufgaben stand jetzt beim fünften Stifterforum der Bürgerstiftung im Parkhotel Hammerberg im Mittelpunkt. Es wurde von Hans-Josef Siebertz in seiner Eigenschaft als Vorsitzender geleitet.



Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

So machte Siebertz die Besucher neben den eingangs erwähnten Projekten mit den Benefizveranstaltungen Nudelbuffet und Konzert des Landespolizeiorchesters vertraut und stellte zukünftige Aufgaben und Förderprojekte wie Klassikkonzert, Nichtschwimmer-Ausbildung und Kreativboxen für Flüchtlingskinder vor.

So hat die Bürgerstiftung inzwischen die Trägerschaft des Nudelbuffets übernommen, dessen Erlös zehn Stolberger Organisationen und Vereinen zugutekommt, die sich sozialer und kultureller Projekte widmen: Der Wechsel in der Trägerschaft wurde erforderlich, weil das DRK aus Satzungsgründen für eine Trägerschaft inzwischen nicht mehr infrage kommt.

Ein großer Erfolg war das Konzert des Landespolizeiorchesters NRW im Februar vergangenen Jahres. Ein Erlös von 6000 Euro wurde erzielt, der dem Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) für seine Arbeit mit jugendlichen Flüchtlingen zur Verfügung gestellt wurde.

Auch in Zukunft wird das Projekt „Förderung von Migrantenkindern im Bildungsbereich“, das von den Vereinsmitgliedern Hartmut Kleis und Helmut Frink begleitet wird, von der Bürgerstiftung unterstützt. Das Projekt hat sich der Nachhilfe und dem Unterricht von Migrantenkindern durch engagierte, fachkundige Bürger verschrieben.

Auch das Projekt, das sich dem Spenden von Musikinstrumenten zur musikalischen Unterrichtung von Schülern der Gesamtschule Sperberweg widmet, wurde in der Vergangenheit von der Bürgerstiftung massiv unterstützt und begleitet.
Gitarren von Hacky Ritzerfeld

Auch für die Zukunft hat sich die Bürgerstiftung viel vorgenommen. So wird das von Karl-Heinz Oedekoven und Patricia Buzari initiierte Projekt „Klassik-Festival“ unterstützt: Ende Juli soll im Saal des Museums Zinkhütter Hof ein dreitägiges Klassikfestival mit fünf Veranstaltungen stattfinden, zu dem man regionale und überregionale Künstler verpflichten konnte, die unter anderem im Bereich Klavier, Violoncello und Gitarre tätig sind.

Ein eventueller Erlös soll als Grundstock für weitere Veranstaltungen dieser Art eingesetzt werden. Unterstützt wird das Klassikfestival auch von dem Künstler Hartmut „Hacky“ Ritzerfeld. Er hat zwei ausgediente Gitarren bemalt, die auf dem Festival versteigert werden sollen.

Fortgesetzt werden auch die Förderschwerpunkte Integration und Bildung für Migranten- und Flüchtlingskinder. Neu hinzu kommen wird eine Maßnahme des Stolberger Schwimmvereins. Der Schwimmverein erteilt Schulkindern, die bisher des Schwimmens unkundig sind, Schwimmunterricht. Die Kosten für einen weiteren zusätzlichen Kurs werden nun zu 100 Prozent von der Bürgerstiftung übernommen.

Unterstützt wird auch von der Bürgerstiftung ein neues Projekt, das man als „Willkommenspakete“ für Flüchtlingskinder bezeichnet hat. Von der Bürgerstiftung wurden in Taschenform 120 Pakete zusammengestellt, die der Unterrichtung und Kreativitätsförderung von Flüchtlingskindern dienen sollen: Die Taschen enthalten Bastelmaterialien, Malutensilien und Sprachbücher.

Zu Ende ging die Veranstaltung mit dem Hinweis von Siebertz, dass man sich auch in diesem Jahr mit der von der Stolberger Bürgerstiftung erstellten stadthistorischen Schülerbroschüre um einen Förderpreis bewerben will.

Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

12. Juni 2016 Stolberger Nachrichten/Stolberger Zeitung

Stolberg-goes-Ausstellung: Fotografien helfen „Stolberger Tafel“

Von: dim

Stolberg. Die sehenswerte Fotoausstellung „Best of Stolberg goes“ wird verlängert und jetzt bis Freitag, 24. Juni, in der Sparkasse an der Rathausstraße zu sehen. Aus gutem Grund, denn die 50 großformatigen und qualitativ hochwertigen Fotos können erworben werden, wobei die Käufer damit den guten Zweck unterstützen.

Die Sparkasse hat die Aufnahmen mit Highlights aus neun Jahren des Kulturfestivals „Stolberg goes ...“ der Bürgerstiftung Stolberg gespendet. „Und die Bürgerstiftung hat entschieden, die Fotos zugunsten der Stolberger Tafel zu verkaufen“, erklärt Dieter Hamacher.



Die Ausstellung „Best of Stolberg goes“ in der Sparkasse an der Rathausstraße wird verlängert, weil die Bürgerstiftung die Fotos zugunsten der Stolberger Tafel verkauft. Foto: D. Müller

Der Leiter der Sparkasse an der Rathausstraße betont, dass ihn diese Entscheidung freue: „Schon dass die Kupferstadt Stolberg allen Vereinsmitgliedern und Helfern der Tafel jüngst mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet hat, zeigt, wie wichtig das Engagement der Tafel ist.“ Durch den überfälligen Umzug der Tafel in ein neues Ladenlokal würden dem Verein aber dauerhaft erheblich mehr Kosten entstehen, so dass die Unterstützung seitens der Bürgerstiftung sehr sinnvoll sei. Je nach Größe können die Fotos für 30 oder für 50 Euro erworben werden.

„Wobei man für den guten Zweck auch gerne mehr bezahlen darf“, ermuntert Hamacher. Käufer, die 50 Euro oder mehr zugunsten der Tafel ausgeben, erhalten von der Bürgerstiftung eine Spendenquittung.

Und natürlich ein schönes Foto, etwa von feurigen Sambatänzerinnen, Dudelsackspielern, die durch die Altstadt ziehen, afrikanischen Akrobaten in Aktion, der Gondel auf dem Bastinsweiher, dem Konzert der „Commitments“ auf dem Kaiserplatz oder dem Elefanten auf dem Steinweg.

Tätigkeits- und Geschäftsbericht 2016

Stolberger Klassikfestival feiert grandiosen Auftakt

Beim ersten Konzert kommen mehr als 100 Gäste aus der gesamten Region. Ehrenamtliches Engagement kommt an.

VON MARIE-LUISE OTTEN

Stolberg. Das neue Format „Klassikfestival Stolberg“ ist in der Kupferstadt angekommen und wurde von mehr als 100 Gästen aus Stolberg, Eschweiler, dem Dürener und Monschauer Raum sowie Gästen aus Oberhausen angenommen. Neben dem seit 23 Jahren bestehenden Stolberger Musiksommer ist diese zweite Konzertreihe, die vornehmlich auf ehrenamtlichem Engagement beruht, eine weitere Bereicherung des Konzertlebens für die Stadt. Dies freute nicht nur die Schirmherrin Hildgard Nießen, auch Hans-Josef Siebertz, Sprecher der Bürgerstiftung, und Bürgermeister Tim Grüttemeier als Vertreter von Rat und Verwaltung, gratulierten zu dieser neuen Veranstaltungsreihe. Der Dank galt nicht nur der künstlerischen Leiterin Patricia Buzari, son-

dern auch dem Ehepaar Oedekoven, den großzügigen Sponsoren und den Gästen, die die Konzerte und damit den Musikgenuss annehmen.

Patricia Buzari hatte die Idee zu einem Festival in Stolberg vor einigen Jahren, als sie in einer Musikzeitschrift las, dass Künstler im Jahr nur zwischen acht- und neuntausend Euro verdienen. Ihr anspruchsvolles Konzept und die konstruktive Zusammenarbeit mit allen Mitwirkenden ließen die Idee allmählich Wirklichkeit werden.

Den schwungvollen Auftakt im Museum Zinkhütter Hof gestaltete die Konzertpädagogin und Pianistin selbst im Verbund mit ihrer Schwester Angela. Während Patricia Klaviermusik von Bach, Brahms, Beethoven und Schumann mit brillanten Spielfiguren auf dem Klavier hervorzauberte, hot ihre ältere Schwester Angela

Arien aus Mozart-Opern. Das Publikum erlebte ein Programm, das vielfältig, lebendig, aufregend, herzbewegend war und unter die



Patricia und Angela Buzari (v.l.) beeindruckten die Gäste mit Musik und Gesang. Foto: M.-L. Otten

Haut ging. Die eindrucksvolle Blumengestaltung im einzigartigen Ambiente des Museums für Industrie-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte für den Raum Aachen in Stolberg unterstrich die künstlerischen Darbietungen des Duos.

Angela Buzari zeigte sich zu Beginn als tief betrubte Pamina, die den Tod will, weil sich der Prinz Tamino, in den sie sich verliebt hat, so seltsam verhält. „Ach, ich fühl's es ist verschwunden“ aus der „Zauberflöte“ sang sie, nicht wissend, dass dem geliebten Mann ein Sprechverbot wegen einer Tugendprüfung auferlegt wurde, so Karl-Heinz Oedekoven, der Hintergrundes zu den Arien interessant zu erzählen wusste. Als lustiges Landmädchen Zerlina, die dem lüsternden Edelmann „Don Giovanni“ aus der gleichnamigen Oper begegnet, als der junge, von Pubertät gebeutelte und in die Liebe ver-

liebte Cherubino oder als Susanna, Geliebte und Verlobte des Figaros, die Mezzosopranistin verfügt über eine warm timbrierte Stimme und sang sich in die Herzen der Zuhörer. Ihre Schwester begleitete sie einfühlsam und mit Leichtigkeit.

Solistisch stellte sich Patricia Buzari mit sechs perlen unterhaltsamen Sätzen aus der „Französischen Suite Nr. 2, c-Moll“ von Bach vor, für die sie viel Applaus erhielt. Und auch die Sprache Johannes Brahms, die Einblicke in seine innere Welt gab, wurde fantasievoll dargeboten. Die restlos begeisterten Zuhörer erklärten sich eine Zugabe, wofür sich Patricia mit dem innigen und leidenschaftlich gespielten Fantasiestück „Des Adieux“ von Schumann bedankte. Mit Schwester Angela: „Du bist die Ruh“ von Franz Schubert endete ein Abend mit musikalischen Kostbarkeiten.

24. August 2016 Stolberger Nachrichten/Stolberger Zeitung

aus: Sparkassenheft Kunden (Sparkasse Aachen)

6 LOGO! STOLBERG WEINE REGIONAL-NEWS - Thema

07. SEPTEMBER 2016
NETAACHEN DOMSPRINGEN
 Am 7. September geht es auf dem Kutschhof in Aachen hoch hinaus. Denn dann veranstaltet sich hier die internationale Zirkusspringelgala zum zweiten Mal, um spektakuläre Höhepunkte abzuwecheln. Vier internationaler Kaskadoren zwischen Dom und Rathaus haben schon Olympische Spiele, Weltmeisterschaften und andere Rekordshows um den Tag gekämpft. Jede Unternehmung ist grandios.

17. AUGUST 2016
ALBERT HAMMOND BEIM MONSCHAUFESTIVAL
 Er hat über 30 Millionen Platten verkauft, über 30 Top-10-Hits, ist Emmy Award-Gewinner und als Songwriter in der Hall of Fame verehrt. Albert Hammond ist Künstler, der es immer wieder schafft, seine Songs zu Werken zu machen. Mit seiner „Songbook Tour 2016“ macht er am 17. August beim Monschauer Festival (ab LOGO!-Kunden können Harmonica zum Vorverkaufpreis erheben: 3 Euro 19,90 € oder 44,90 €) sein zahlreiches Repertoire zu hören. Buchen Sie die Tickets über die LOGO!-Service-Hotline +49 (0) 241 484-5346. Achtung: Es ist nur ein begrenztes Kontingent verfügbar.

26. BIS 29. AUGUST 2016
Kurpark Classix
 Aachens Kurpark Classix lassen jedes Jahr tausende Musik-Fans in den Kurpark auf die Weisen pilgern. Vom 26. bis 29. August erleben die Besucher in lauen Sommermächten eine bunte Mischung aus klassischer Musik in einzigartiger Atmosphäre. Für LOGO!-Kunden gibt es auf die Konzerte „Night at the Opera“ am 26. August um 20 Uhr, „Classix for Kids“ am 28. August um 12 Uhr und „Last Night“ um 19:30 Uhr 30 Prozent Rabatt auf die Tickets. Bitte legen Sie die LOGO!-Kundenkarte an der Theaterkasse des Theaters Aachen vor.

26. BIS 21. AUGUST 2016
Festival auf der Monschauer Burg
 Auf der Open-Air-Bühne der Monschauer Burg wird vom 12. bis 21. August 2016 das vielfältige Programm des Monschauer Festivals veranstaltet. Zum Auftakt gibt es am 12. August legendäre Classic-Rock der Band „Barclay James Harvest“ (s.w. Les Héroïdes). Rockig geht es auch am 19. August mit der Pink Floyd-Tributeband Echoes zu, die an diesem Abend das erste der legendären Band produzierten. Große Opern- und Musiktitel wie die Goldene Welt in „La Traviata“ oder „Antonia“ findet man ebenso auf der Konzertbühne wie die etwas andere Klassikdarbietung „Hörner: mehr Klassik 2016“. Auch für Kinder gibt es interessante Aufführungen zu sehen. Alle Termine finden Sie auf www.monschauer-klassik.de.

7 LOGO! STOLBERG

Terminkalender

JULI

- 1 Sommerkino Wirmelen-Bardenberg
- 2 Altstadt Florentin Aachen
- 8 CHO Aachen
- 18 FamilienTag Ehrlich im Nationalpark Eifel
- 21 Runes in Flammen in Stommern-Rurburg
- 30 Sommerfest Runkeln

AUGUST

- 18 Sommer Beid Aachen
- 19 25 Jahre Eschweiler Musik Festival

SEPTEMBER

- 2 Stadtfest Eschweiler
- 3 Europafest Aachen
- 4 Verkaufsförderung Sonntag Innensport Aachen
- 4 Blüttpendeltag in Aldorf
- 9 Stolberger Stadtparty
- 9 Europafest in Aldorf
- 11 Tag des offenen Denkmals
- 18 Waldschlager an der Burg in Aldorf
- 24 Aachener Karneval 2016

22. BIS 24. JULI 2016
Klassikfestival Stolberg
 Klassische Musik ist drübe? Von wegen. Bei dem Musikfestival in Stolberg „Klassik mit Schwung“ ist der Name Programm. Es wird eine kluge Premiere mit 24 Konzerten, die vom 22. bis 24. Juli im Museum Zinkhütter Hof von der Bürgerstiftung Stolberg veranstaltet wird. Initiatorin des Klassikfestivals ist die in der Kupferstadt geborene Patricia Buzari, die auch für die künstlerische Leitung verantwortlich ist. Die Zuschauer erwartet ein geräuschlos Programm bestehend aus Werken von Mozart, Schubert, Brahms und vielen mehr. Der Eintritt beträgt 12 Euro beziehungsweise 10 Euro für Schüler, Studenten oder Schwerbehinderte. Die Karten sind im Vorverkauf bei Stolberg Touristik und der Buchhandlung am Rathaus erhältlich. An der Abendkasse gibt es ein Aufschlag in Höhe von 2 Euro an. Für LOGO!-Kunden entfällt der Aufschlag gegen Vorlage der LOGO!-Kundenkarte.

01. JULI BIS 12. SEPTEMBER 2016
STADTFESTE IN DER REGION

- Sommerkino Wirmelen-Bardenberg 01.-04. Juli 2016
- Runes in Flammen in Stommern-Rurburg 21.-24. Juli 2016
- Sommerfest Runkeln (am Bahnhof) 30.-31. Juli 2016
- Sommer Beid Aachen (Bendplatz) 12.-25. Juli 2016
- Stadtfest Eschweiler 02.-04. September 2016
- Stolberger Stadtparty 09.-11. September 2016
- Europafest in Aldorf veranstaltet am 09.-12. September 2016

22. August 2016 Stolberger Nachrichten/Stolberger Zeitung

Nudelbuffet: Das Wetter hält die Stolberger nicht ab



Auch wenn das Wetter am gestrigen Sonntag eher durchwachsen war, fanden sich wieder zahlreiche Gäste zum Nudelbuffet auf dem Stolberger Kaiserplatz ein. Foto: Sarah-Lena Gombert

Stolberg. Der würzige Duft von Tomatensoße zieht über den Kaiserplatz. Frische Pilze, Zwiebeln und Gemüse brutzeln in großen Blechen vor sich hin, fleißige Helfer verteilen haufenweise dicke Mozzarellascheiben auf Lasagnen, bevor diese in den Ofen kommen.

Ohne Zweifel: Das 13. Stolberger Nudelbuffet ist im Gange. Die große Pastafete für einen guten Zweck hat am Sonntag viele hundert Besucher in die Stolberger Innenstadt gelockt.

„Wir sind wirklich sehr zufrieden mit dem Besucherzulauf“, sagt Hans-Josef Siebertz, ehemaliger Bürgermeister von Stolberg, der das „Projekt Nudelbuffet“ ins Leben gerufen hat. Trotz des unbeständigen Wetters seien von Anfang an viele hungrige Bürger auf den Kaiserplatz gekommen, um die verschiedenen Pastaspezialitäten zu probieren, freut sich der Organisator.

„Viele unserer Gäste, die hier heute essen kommen, sind mittlerweile Stammkunden“, erklärt der passionierte Hobbykoch, der gemeinsam mit den anderen Köchen bereits am Samstag mit dem Zubereiten der Bolognese-soße angefangen hat. Für die passende Unterhaltung sorgen verschiedene Musikgruppen. Und für die Kinder ist vor dem alten Rathaus eine Hüpfburg aufgebaut worden.

Das Geld, das beim Nudelbuffet erwirtschaftet wird, kommt sozialen Einrichtungen in Stolberg zugute. Im vergangenen Jahr wurden knapp 8000 Euro eingenommen. Und für dieses Jahr erwartet Hans-Josef Siebertz einen ähnlichen Betrag.